

Niederschrift

über die **21. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Integration und Kultur**

am Dienstag, 17.09.2024, um 19:30 Uhr

Sitzungsort: Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1

Anwesenheit

Anwesend sind

Herr Jörg Rotter

Frau Andrea Schülner

Frau Anna-Monika Gierszewski

Herr Werner Popp

Herr Manfred Rädlein

Frau Mona Reusch

Herr Herbert Schneider

Frau Jutta Catta

Herr Michael Gensert

Vertretung für: Frau Martina Brehm

Herr Stefan Gerl

Vertretung für: Herrn Felix Hitzel

Frau Sandra Jäger

Frau Gülbahar Karademir-Altun

Vertretung für: Herrn Lars Hagenlocher

Herr Tobias Kruger

Frau Erna Paulson

Herr Thomas Rosenblatt

Vertretung für: Herrn Leon Ayahs

Herr Dietmar Schrod

Frau Adrienne Wehner

Herr Aaron von Soosten-Höllings

Herr Sven Sulzmann

Frau Brigitte Beldermann

Frau Anke Rüger
Herr Peter Schröder
Herr Michael Spieß
Herr Dr. Rüdiger Werner
Frau Yeliz Basar

Vertretung für: Frau Fatma
Asker

Herr Heiner Fleischhauer
Frau Miriam Brockmann
Frau Kathrin Klaszyk-Sander
Frau Angelina König
Herr Thomas Mörsdorf
Herr Stefan Petzold

Es fehlen

Herr Hans Gensert	.
Frau Elke Heidelberg	-e-
Herr Michael Uhe-Wilhelm	.
Frau Karin von der Lühe	.
Herr Leon Ayahs	-e-
Frau Martina Brehm	-e-
Herr Lars Hagenlocher	-e-
Herr Felix Hitzel	-e-
Frau Fatma Asker	-e-

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Beschluss einer Benutzungs- und Gebührensatzung für die städtischen Notunterkünfte für unfreiwillig obdachlose Menschen (Einweisung auf Grundlage des § 11 HSOG)
Vorlage: VO/0244/24
- TOP 3 Antrag der Fraktion FWR und der FDP-Fraktion: Neustart beim Kulturhallenprogramm
Vorlage: FF/0260/24
- TOP 4 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Aufgrund der Abwesenheit von Herrn Hagenlocher hat der stellvertretende Vorsitzende, Herr von Soosten-Höllings, die Sitzungsleitung übernommen.
Herr von Soosten-Höllings eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Beschluss einer Benutzungs- und Gebührensatzung für die städtischen Notunterkünfte für unfreiwillig obdachlose Menschen (Einweisung auf Grundlage des § 11 HSOG)
Vorlage: VO/0244/24**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Stefan Petzold, Mitarbeiter des Fachdienstes Soziale Stadt.

Nach einer kurzen Vorstellung erläutert Herr Petzold den Satzungsentwurf und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr von Soosten-Höllings bedankt sich für die Ausführungen bei Herrn Petzold und verabschiedet ihn.

Der Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung über die Unterbringung von unfreiwillig obdachlosen Menschen in Unterkünften der Stadt Rödermark (Benutzungs- und Gebührensatzung Obdachlosigkeit). Diese soll zum 01.01.2025 in Kraft treten.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die als Anlage zur Satzung beigefügte interne Kosten- und Gebührenkalkulation zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zustimmung: CDU (4), AL/Die Grünen (4), FDP (1), FWR (1), SPD (1)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 3 Antrag der Fraktion FWR und der FDP-Fraktion: Neustart beim Kulturhallenprogramm
Vorlage: FF/0260/24**

Herr Schrod erläutert für die Fraktion der Freien Wähler den Antrag, Herr Dr. Werner für die FDP-Fraktion.

Nach eingehender Diskussion erläutert Herr Mörsdorf, Fachbereichsleiter „Kultur, Heimat und Europa“, dass eine Beantwortung vieler Fragen anhand eines Berichtsantrags möglich wäre und die geforderten Zahlen bereitgestellt werden könnten.

Herr Bürgermeister Rotter teilt mit, dass es an dieser Stelle personelle Veränderungen geben wird. Die Stellenausschreibung für die Fachdienstleitung „Kultur“ ist beendet, in Kürze finden Bewerbungsgespräche statt. Es wird angestrebt, die Stelle zum 01.04.2025 neu zu besetzen. Damit einhergehend wird die Aufgabenverteilung innerhalb des Fachdienstes neu geordnet. Die Stelle der neuen Fachdienstleitung hat die Gestaltung des Kulturprogramms maßgeblich zum Inhalt. Somit ist in diesem Bereich mit einer neuen Programmzusammenstellung zu rechnen, die evtl. auch andere Schwerpunkte setzt.

Herr Schrod erklärt abschließend, dass die weitere Beratung am kommenden Donnerstag im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss erfolgen soll. Es folgt keine Abstimmung.

zu 4 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Es gibt keine einschlägigen Punkte zur Stadtverordnetenversammlung.

zu 5 Mitteilungen und Anfragen

Frau Erste Stadträtin Schülner teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 3.4 bis 3.6 der Stadtverordnetenversammlung schriftlich beantwortet werden. (Anlagen)

Ende der Sitzung: 20:53 Uhr

gez.
Aaron von Soosten-Höllings, Vorsitz

gez.
Miriam Brockmann, Schriftführung